



Endbericht

Herr Prof. Antoine Doucet von der Universität Caen in der Normandie ist vom 28. bis 30. Mai für ein Kooperationsstreffen nach Innsbruck gekommen.

Es ging dabei im wesentlichen um zwei Punkte:

Erstens wurde die gemeinsame Auswertung des INEX Wettbewerbs vorgenommen. Die Gruppe DEA war dabei für die Erstellung des Ground Truth zuständig, genau 997 Bücher mit ca. 300.000 Seiten wurden automatisch verarbeitet. Die Ergebnisse dieser Zusammenarbeit finden sich im Internet (<https://doucet.users.greyc.fr/StructureExtraction/2013/>) sowie in einer gemeinsamen Publikation, die bereits für den Druck angenommen wurde: Antoine Doucet, Gabriella Kazai, Sebastian Colutto, Günter Mühlberger "[Overview of the ICDAR 2013 Competition on Book Structure Extraction](#)", in *Proceedings of the Twelfth International Conference on Document Analysis and Recognition (ICDAR'2013)*, Washington DC, USA, August 25-28, 6 pages, 2013.

Zweitens haben wir die Gelegenheit genutzt, um über vertiefende Kooperationen zu sprechen. Dabei ist die Idee entstanden, die *Tiroler Tageszeitung*, die derzeit gerade von der Universität Innsbruck (transidee / DEA) digitalisiert wird, mittels einer sogenannten „Sentiment-Analyse“ auf das implizite „Frankreichbild“ hin zu untersuchen. Prof. Doucet hat seine Habilitation in diesem Bereich geschrieben, umgekehrt besitzt die DEA Gruppe die programmiertechnischen Kompetenzen um die notwendigen rechenaufwendigen Operationen durchführen zu können. Die Idee wird derzeit noch geprüft und soll in einen gemeinsamen Forschungsantrag an den Französischen Wissenschaftsfonds bzw. den Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung in Österreich münden. Eine passende Ausschreibung wird für Herbst 2013 erwartet.